Permalink: http://gams.uni-graz.at/o:epsg.1045g

EPSG 1045aG, EPSG 1045bG, EPSG 1045cG

Inschrift:

Transkription:	[1] μνẽμα τόδε hẽς ἀρχẽς Πεισίσ̣τ[ρατος hιππίο h]υιὸς / θẽκεν Ἀπόλλονος Πυ̲θ[ί]ο ἐν τεμένει̣.
Übersetzung:	Dieses Denkmal seines Archontats hat Peisistratos, der Sohn des Hippias, im heiligen Bezirk des Apollon Pythios errichtet.
Kommentar:	Die Inschrift hat die Form eines elegischen Distichons. Das Denkmal inklusive Inschrift erwähnt Thukydides (VI 54,6-7). Bei Peisistratos handelt es sich um den Enkel des gleichnamigen Tyrannen von Athen. Sein Archontat fällt in das Jahr 522/1 v.Chr.
Sprache:	Griechisch
Gattung:	Weihinschrift
Beschreibung:	Obere Leiste eines in zwei Teile gebrochenen Altars aus Marmor
Maße:	Höhe: 17 cm Breite: 150 cm Tiefe: 55 cm
Zeilenhöhe:	1,9 cm
Datierung:	520-511 v.Chr.: "c. a. 520-511?" IG-01^3, 00948; "at or shortly after 522-521" Friedländer, Epigrammata 100.
Herkunftsort:	Athen
Fundort (historisch):	Athen (http://pleiades.stoa.org/places/579885)
Fundort (modern):	Athen (http://www.geonames.org/264371), Pythion am Ilissos
Aufbewahrungsort:	Athen, Epigraphisches Museum, Inv.Nr. 6787
Konkordanzen:	IG-01^3, 00948, http://epigraphy.packhum.org/text/1071 IG-01^2, 00761, http://epigraphy.packhum.org/text/1071 CEG -01, 00305 Friedländer, Epigrammata 100
Literatur:	HGIÜ-01, 21.

A. G. Woodhead, The Study of Greek Inscriptions, Cambridge ^{2}1981, p 22.

Abklatsche:

EPSG_1045aG

Aufbewahrung: Kasten

Zustand: gut erhalten

Farbe: weiß

EPSG_1045bG

Aufbewahrung: Kasten

Zustand: gut erhalten

Farbe: weiß

EPSG_1045cG

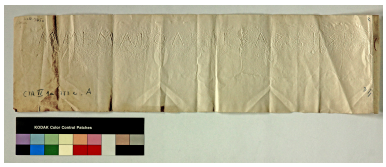
Aufbewahrung: Kasten

Zustand: gut erhalten

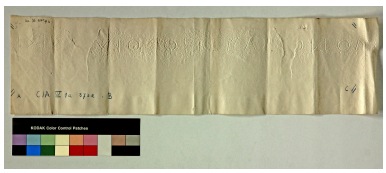
Farbe: weiß

Anmerkungen: EPSG_1045aG-EPSG_1045bG-EPSG_1045cG: Gut erhalten, doch zerknittert und an den Rändern mitunter vergilbt, vor allem EPSG_1045aG.

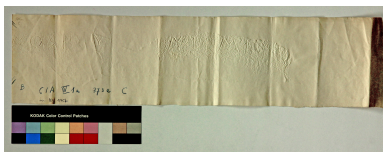
Digitalisate:



EPSG_1045aG



EPSG_1045bG



Permalink: http://gams.uni-graz.at/o:epsg.1045g

EPSG_1045cG

Impressum:

Herausgeber:	Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Karl-Franzens-Universität Graz
Datenerfassung:	Christian Wallner
Datenmodellierung:	Zentrum für Informationsmodellierung - Austrian Centre for Digital Humanities, Universität Graz